

Spielziel

Bei Fuchs und Henne gibt es zwei Spieler. Ein Spieler hat zwei Füchse, der andere Spieler hat 20 Hennen. Ziel der Füchse ist es so viele Hennen zu fressen, dass sie ihren Stall mit neun Hennen nicht mehr vollkriegen können, dann haben die Füchse gewonnen. Ziel der Hennen ist es ihren Stall vollständig zu besetzen, dann haben die Hennen gewonnen.

Spielvorbereitung

Setze die zwei Füchse auf die Felder mit den doppelten Kreisen. Die 20 Hennen setzt du auf die schwarzen Felder. In der Reihe wo die Füchse stehen, kommen zu Beginn keine Hennen hin. Den Stall, den die Hennen besetzen müssen, stellen die weißen Felder dar (insgesamt neun – auch die zwei Startfelder der Füchse gehören noch dazu). Der Spieler mit den Hennen beginnt das Spiel. Danach ist man abwechselnd am Zug.

Spielablauf

Jede Henne darf pro Zug ein Feld weitergerückt werden. Die Hennen dürfen aber nur nach vor oder seitwärts rücken (gerade oder diagonal), niemals aber rückwärts. Der Fuchs darf pro Zug auch immer nur ein Feld rücken, gerade oder diagonal, in alle Richtungen, nach vorne, seitwärts oder auch rückwärts. Wenn ein Fuchs einer Henne gegenübersteht und hinter ihr ein Feld frei ist, springt er über die Henne in das freie Feld und darf die übersprungene Henne aus dem Spiel nehmen. Mehrfachsprünge sind erlaubt. Wenn der Fuchs vergisst zu springen, darf der Spieler mit den Hennen den Fuchs so lange wegnehmen, bis die nächste Henne gefressen wurde. Der Spieler mit den Hennen darf den Fuchs dann auf einen beliebigen Platz stellen.

Wenn es dem Spieler mit den Hennen gelingt, den Stall vollständig zu besetzen gewinnt er das Spiel. Der Spieler mit den Hennen gewinnt ebenfalls wenn die Füchse sich nicht mehr bewegen können. Wenn es dem Spieler mit den Füchsen gelingt, so viele Hennen zu fressen, dass weniger wie neun übrig bleiben gewinnen die Füchse das Spiel.

